



Kolping

Rottenburg-Stuttgart

K O L P I N G **160** *Jahre*
H A N D E L T
14. JULI 2019
BUGA HEILBRONN

Die Sozialaktion zum
160-jährigen Jubiläum

Inhalt

	Seite
Die Sozialaktion	1-2
Grußwort Eugen Abler	3-4
Grußwort Winfried Mack (MdL)	5-6
Projektvorschläge	7-18
Einladung zum Jubiläum	19-20

Wir, das Kolpingwerk Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart feiern am 14. Juli 2019 unser 160-jähriges Jubiläum auf dem Gelände der Bundesgartenschau in Heilbronn. In der Zeit vor dem Jubiläum wollen wir gemeinsam mit Euch eine Sozialaktion rund um das Thema Bücher durchführen.

Heute hat nicht mehr jedes Kind automatisch Zugang zu Büchern, wir wollen helfen, diesen Zugang zu bieten. Durch das gemeinsame (Vor-) Lesen können Beziehungen entstehen, es werden im hektischen Alltag Phantasieinseln geschaffen und Bücher eröffnen Zugänge zu anderen Kulturen, Lebensräumen- und bedingungen. Wir möchten gemeinsam mit Euch Geld sammeln, damit neue Kinder- und Jugendbücher angeschafft werden können.

Für die zielgerichtete und bedarfsorientierte Verteilung der Spendengelder konnte die Caritas Heilbronn-Hohenlohe als lokale Partnerin gewonnen werden, die Caritas erreicht mit ihrer Arbeit über 1000 Kinder und Jugendliche. Der Spendenscheck wird während der Abschlussveranstaltung des Jubiläums an die Caritas übergeben.

Wir würden uns freuen, wenn Ihr vor Ort Aktionen oder Veranstaltungen rund um das Thema Bücher organisiert, bei denen Ihr Geld für unsere gemeinsame Sozialaktion sammeln könnt. Ihr findet in dieser Handreichung Projektbeispiele, allerdings sind Eurer Kreativität natürlich keine Grenzen gesetzt.

Unsere Kontoverbindung ist folgende:
Baden-Württembergische Bank
Verwendungszweck: Sozialaktion 2019
IBAN DE87 6005 0101 0002 0174 48
BIC SOLADEST600

Wir freuen uns, wenn wir Bilder und Berichte Eurer Aktionen bekommen, diese werden dann beim Jubiläum in Heilbronn präsentiert.

Bei Fragen meldet Euch gerne bei Jennifer Dresch (jennifer.dresch@kolping-dvrs.de oder 0711-96022-11)

Grußworte anlässlich des 160-jährigen Jubiläums des Kolpingwerks Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart

„Ein Haus ohne Bücher ist arm, auch wenn schöne Teppiche seinen Böden und kostbare Tapeten und Bilder die Wände bedecken“. (Hermann Hesse)

Liebe Kolpinggeschwister,
auch Kindern, denen der Zugang zu Büchern verwehrt ist, fehlt etwas sehr Wesentliches zu ihrer Entwicklung. Es ist nur schwer zu glauben, dass in unserer modernen Gesellschaft mit einer guten Wirtschaftslage, einem guten sozialen Netz, Kinder zu wenig Möglichkeiten zum Lesen erhalten. Ohne Bücher fällt ein wichtiger Entwicklungsschritt im Leben eines jungen Menschen aus. Lesen ist der Schlüssel zum eigenständigen Denken, regt die Fantasie an, lädt zu Reisen in ferne Welten ein, ist ein wichtiger Pfeiler zur Menschwerdung und Grundvoraussetzung für jegliche Bildung. Deshalb sollten Bücher ständige und selbstverständliche Begleiter durchs Leben sein. Im Kindesalter werden die Weichen für den weiteren Lebensweg gestellt.

Das Kolpingwerk Rottenburg-Stuttgart möchte, dass schon Kinder Chancen auf solche „Lebensmittel“ haben. Fördern und fordern ist gerade im Kindesalter von immenser Bedeutung. Im Rahmen unserer Sozialaktion wollen wir mithelfen, die außerschulische Leseförderung von Kindern zu unterstützen.

Wir bedanken uns für Eure Unterstützung!

Mit herzlichen Grüßen und einem Treu Kolping

Euer

Eugen Abler

Diözesanvorsitzender

„Bücher lesen heißt, wandern gehen in ferne Welten, aus den Stuben, über die Sterne.“

Jean Paul

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie können wir Kinder begeistern, neugierig machen, sie mitreißen in die ferne Welt der Phantasie und Abenteuer? Mit ihrer Sozialaktion zum 160-jährigen Jubiläum des Kolpingwerks Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart haben sich die Kolpingsfamilien das immens wichtige Ziel auf die Fahnen geschrieben, Familien im Bereich der außerschulischen Leseförderung zu unterstützen.

Leseförderung bereits im Kleinkindalter erleichtert Kindern später selbst lesen zu lernen. Kinder, denen schon früh Freude an der Sprache vermittelt wurde, werden erfahrungsgemäß auch leichter und schneller Zugang zum gedruckten Wort finden.

Lesen ist der Schlüssel zum weiteren Lernen. Wer liest, weiß mehr und versteht mehr. Für die Entwicklung von Kindern ist es ganz entscheidend, dass sie lernen, mit Sprache umzugehen, fremde Gedankengänge nachzuvollziehen und ihre Phantasie entwickeln, wenn beim Lesen Bilder im Kopf entstehen. Außerdem ist lesen etwas Wunderbares und macht riesigen Spaß.

Für dieses wertvolle Projekt, das ich gerne unterstütze, danke ich Ihnen. Schließlich sind Kinder unsere Zukunft!

Mit freundlichen Grüßen

Winfried Mack

Winfried Mack MdL

Büchertauschbörse

Aufgabe:

Organisiert eine Büchertauschbörse.



Jeder kann (zB zum Kolpinggedenktag) Bücher mitbringen, diese werden auf einem Büchertisch in der Kirchengemeinde oder dem Kolpinghaus ausgelegt. Wer ein neues Buch mitnimmt, kann eine Spende in ein Spendenkässchen werfen.

Der Büchertisch bleibt bis kurz vor dem Jubiläum stehen.

Ziel:

Die Teilnehmenden tauschen Bücher, die sie nicht mehr brauchen, gegen andere Bücher.

Für mitgenommene Bücher können Spenden gesammelt werden.

Kooperationspartner:

Kirchengemeinde, andere Gruppierungen/ Verbände.

Lange Nacht des Lesens

Aufgabe:

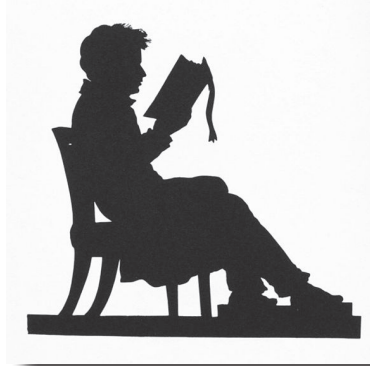
Veranstaltet eine Lange Nacht des Lesens bei euch im Ort.

Ziel:

Entweder die Teilnehmenden lesen selbst, oder ihr findet Vorleser/innen.

Kooperationspartner:

Bibliothek
Buchladen



Lesungen

Aufgabe:

Organisiert Lesungen an spannenden, interessanten Orten wie zB Wald, Spielplatz, Kirche, Rathaus,...

Ziel:

Es gibt an mehreren Orten zur gleichen Zeit Lesungen. Die Teilnehmenden können den Ort wechseln. Ihr Autoren anfragen, ob sie kostenfrei lesen. Geld für die Spende könnt ihr sammeln, indem ihr Spenden oder Teilnehmerbeiträge einnehmt oder am Tag selbst Bücher sammelt.

Kooperationspartner:

Diverse Gebäude in eurem Ort.

Bücherschrank

Aufgabe:

Baut einen wetterfesten Schrank, der frei zugänglich ist. Hier können Bücher getauscht werden.



Ziel:

Ein offener Buchschrank wird im Ort installiert. Bei einem Eröffnungsfest werden Spenden gesammelt, ihr könnt auch am Schrank selbst eine Spendendose installieren.

Kooperationspartner:

Gemeinde (fragt bitte an, wo und ob ihr den Schrank aufstellen dürft)

Aufwand : ● ● ○ ○ ○

Textwerkstatt

Aufgabe:

Organisiert für eine bestimmte Altersgruppe eine Textwerkstatt mit einem Schreibprofi (AutorIn, JournalistIn, LehrerIn,...)und stellt eure Texte öffentlich vor.

Ziel:

Gemeinsam wird an einem Nachmittag/ Abend geübt wie man kreative oder auch Pressetexte schreibt.



Kooperationspartner:

Schreibprofis
Presserwart/ Schriftführer lokaler
Verbände
Interessierte



Gestalten mit Papier

Aufgabe:

Überlegt euch ein Kunstprojekt aus alten, nicht mehr zu gebrauchenden Büchern.

Zum Beispiel Gotteslobengel, Serviettentechnik, Pappmaché, Schmuck/ Mode herstellen,...

Ziel:

Ihr gestaltet mit Papier und verkauft die entstandenen Werke.

Kooperationspartner:

Künstlerinnen/ Künstler vor Ort
Bastelkreise

Aufwand : 

Offene Lese-Bühne

Aufgabe:

Gestaltet eine offene Lesebühne zu einem stattfindenden Ereignis. Dort können alle, die wollen, ihre Texte vortragen.

Ziel:

Gestaltung eines gemeinsamen Abends, hierfür wird eine Spende oder Eintrittsgeld erhoben.



Kooperationspartner:

Vorlesenachmittag



Aufgabe:

Gestaltet einen Vorlesenachmittag im Kindergarten, Altenheim, Tagespflege, Schule, Altennachmittag,...

Ziel:

Vorlesen und anschließender Austausch

Kooperationspartner:

Kindergärten/ Altenheim
Vorlesepaten

Aufwand : ● ● ● ○ ○

Buch binden-Papier schöpfen

Aufgabe:

Bindet gemeinsam mit Kindern Bücher oder schöpft Papier.

Dies kann z.B. im Rahmen eines Ferienprogramms stattfinden.

Ziel:



Kooperationspartner:

Ferienprogramme
Buchbindereien vor Ort
Zeitungen



Textimpulse

Aufgabe:

Jeden Tag wird am gleichen Ort für 20 Minuten vorgelesen. Zeitlich bietet sich die Advents- oder Fastenzeit an.

Ziel:

Ihr tut den Menschen mit eurem Text etwas Gutes

Kooperationspartner:

Gemeinde



Eigenes Projekt

Aufgabe:

Ziel:

Kooperationspartner:

Eigenes Projekt

Aufgabe:

Ziel:

Kooperationspartner:

Aufwand :

KOLPING HANDELT

160 Jahre

14. JULI 2019
BUNDESGARTENSCHAU
HEILBRONN

160 Jahre
KOLPING
HANDELT

14. JULI 2019
BUNDESGARTENSCHAU
HEILBRONN

- 9.30 Uhr
Gemeinsamer Beginn
(Sparkassenbühne)
- 10 Uhr
Gottesdienst mit Bischof Gebhard Fürst
- Direkt danach
Abschluss der Sozialaktion
- 11.30 bis 16.00 Uhr
Programm auf dem Buga Gelände
- 16.30 Uhr
Gemeinsamer Abschluss
(Sparkassenbühne)

ANMELDUNG UND WEITERE INFOS:
jennifer.dresch@kolping-dvrs.de
Telefon 0711. 96 02 211



MEHR INFOS
ONLINE:
kolping-dvrs.de